

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock

und dessen Umgebung.

Erscheint

wöchentlich drei Mal und zwar Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Insertionspreis: die kleinste Seite 10 Pf.

Abonnement

vierteljährlich 1 M. 20 Pf. (incl. Illustr. Unterhaltbl.) in der Expedition, bei unsern Boten, sowie bei allen Reichspostanstalten.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

37. Jahrgang.

Nr. 68.

Donnerstag, den 12. Juni

1890.

Erlaß,

das diesjährige Aushebungsgeschäft in den Aushebungsbezirken Schwarzenberg und Schneeberg betreffend.

Nach dem Geschäftsplane der königlichen Ober-Ersatz-Commission im Bezirke der 3. Infanterie-Brigade No. 47 findet die diesjährige Aushebung

1) im Aushebungsbezirke Schwarzenberg

am 27. und 28. Juni 1890

im Bade Ottenstein in Schwarzenberg,

2) im Aushebungsbezirke Schneeberg

am 1., 2. und 3. Juli 1890

im Gasthose zur Sonne in Schneeberg,

jedesmal von früh 8 Uhr an statt.

Den zu dem Aushebungsgeschäfte heranzuziehenden Militärpflichtigen geht noch besondere Ordre durch die Ortsbehörden zu.

Diejenigen, zu deren Gunsten bei dem letzten Musterungsgeschäfte reclamirt worden ist, deren Reclamationen jedoch abgewiesen worden sind, sowie diejenigen, zu deren Gunsten nachträglich reclamirt worden ist, haben sich am Aushebungstage im Aushebungslocale persönlich einzufinden.

Uebrigens ist jeder in den Grundlisten des Aushebungsbezirks geführte Militärpflichtige berechtigt, im Aushebungstermine zu erscheinen und etwaige Anliegen vorzubringen.

Schwarzenberg, am 6. Mai 1890.

Der Civilvorsitzende der Ersatz-Commission in den Aushebungsbezirken Schwarzenberg und Schneeberg.

Jhr. v. Wirsing.

St.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Zimmermanns und Bauunternehmers August Fröhlich in Schönheide, wird heute am 10. Juni 1890, Nachmittags 6 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt Landrock in Eibenstock wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 2. Juli 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 10. Juni 1890, Vormittags 11 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 2. Juli 1890 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Eibenstock,

am 10. Juni 1890.

(gez.) Kautsch.

Bekannt gemacht durch: Grubbe, Gerichtsschreiber.

Freiwillige Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben weil. der Schnittwaarenhändlerin Christiane Caroline verw. Männel verw. gew. Fischer geb. Wechmann zu Schönheide soll das zum Nachlasse derselben gehörige, auf 5970 M. gewürderte Hausgrundstück

Nr. 323 des Brandkatasters und Parzellen-Nummer 784b des Furbuchs für Schönheide — Fol. 367 des Grundbuchs für Schönheide —

Montag, den 30. Juni 1890,

Vormittags 11 Uhr

im Nachlasshause in Schönheide unter den im Termine bekannt zu gebenden Bedingungen öffentlich versteigert werden.

Eibenstock, den 7. Juni 1890.

Königliches Amtsgericht.

Kautsch.

St.

Gras-Versteigerung.

Die diesjährige Grasnutzung auf den Kunstwiesen des Hundshübler Staatsforstrevieres lit. m. n. x. y. z. cc. am Rohr- und Weißbach unterhalb Unterstüßengrün soll

Dienstag, den 17. Juni 1890

gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Zusammenkunft: früh 8 Uhr oberhalb des neuen Werkes auf dem Wege nach Hundshübel.

Königl. Oberforstmeisterei, Verwaltung der Kunstwiesen und Forstrentamt zu Eibenstock,

am 9. Juni 1890.

Schumann.

Gläsel.

Wolfframm.

Gras-Versteigerung.

Die diesjährige Grasnutzung auf den Kunstwiesen des Auerberger, lit. f. und g. am Steinbächel, von s. am Zimmersacher, und des Bodauer Staatsforstreviers, lit. a. und b. an der Spitzleithe soll

Donnerstag, den 19. Juni 1890

gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Zusammenkunft: früh 8 Uhr am sogenannten Kunz'schen Gute bei Eibenstock und Vormittags 11 Uhr an der Spitzleithe bei Blaumenthal.

Königl. Oberforstmeisterei, Verwaltung der Kunstwiesen und Forstrentamt Eibenstock,

am 10. Juni 1890.

Schumann.

Gläsel.

Wolfframm.

Holz-Versteigerung auf Wildenthaler Staatsforstrevier.

Im Drechsler'schen Gasthose in Wildenthal kommen

Mittwoch, den 18. Juni 1890,

von Vormittags 9 Uhr an

die in den Schlägen, auf Wegeaufstieben und von Brüchen in den Abtheilungen: 9, 17, 42, 45, 52, 54, 66, 67, 69, 71, 72 und 89 aufbereiteten Nutz-Hölzer und zwar:

2298 Stück weiche Hölzer von 13—15 Centimeter Oberstärke,	
3321 " " " " " " " " " "	} 3,5 Meter lang,
1164 " " " " " " " " " "	
313 " " " " " " " " " "	} 4,0 Meter lang,
1016 " " " " " " " " " "	
2056 " " " " " " " " " "	} 4,5 Meter lang,
1277 " " " " " " " " " "	
523 " " " " " " " " " "	} 4,5 Meter lang,
91 " " " " " " " " " "	
83 " " " " " " " " " "	} 2,0 bis 2,5 M. l.,
68 " " " " " " " " " "	
4 " harte " " " " " " " " " "	} 3,5 Meter lang,
4091 " weiche Stangenkl. " " " " " " " " " "	
839 " " " " " " " " " "	} 4,0 Meter lang,
76 " " " " " " " " " "	
70 " " " " " " " " " "	Unterstärke,

sowie ebendasselbst

von Nachmittags 2 Uhr an

die in den obengenannten Abtheilungen aufbereiteten Brenn-Hölzer, als:

3 Raummeter harte Brennseite,	
218 " gute und wandelbare weiche dergleichen,	
224 " weiche Brennknäpfe,	
92 " Aeste und	
110 " fichtene Rutzrinden, auf den Schlägen der Ab-	

theilungen: 63, 89

in kleinen und großen Posten

gegen sofortige Bezahlung

in lassenmäßigen Rutzsorten und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend zur Versteigerung.

Kreditüberschreitungen sind unzulässig.

Holzkaufgelder können vor Beginn der Auktion berichtigt werden.

Die in den Abtheilungen 42, 52 und 54 befindlichen Hölzer sind namentlich auch für die Werke im Schwarzwasserthale günstig gelegen, während dieselben und die in den übrigen Abtheilungen aufbereiteten Hölzer für die Werke im Bodau-, Mulden- und Wildschthale geeignet, günstig zur Abfuhr liegen.

Auskunft ertheilt der unterzeichnete Forstmeister.

Königl. Forstrevierverwaltung Wildenthal u. Königliches Forstrentamt Eibenstock,

Uhlmann.

am 10. Juni 1890.

Wolfframm.